



Mit ihrem vierstündigen Programm begeistern „Hot Spare“ die Wiedenbrügger und ihre Gäste beim „Rock am Futtersilo“.

## Mit Backtag zufrieden

Gesangverein „Concordia Auhagen“: Rundum viel los

Mit etwas weniger Beteiligung als sonst sind die Männer des Gesangvereins „Concordia Auhagen“ in den ersten Backtag gestartet. Trotzdem waren sie alles in allem mit der Bilanz des Wochenendes mit Brot, Kuchen und Spießbraten zufrieden.

geben, nicht nur das Backhaus herzurichten, Bratwurststand und Zelte aufzurichten. Auf dem frisch eingestauten, gegenüberliegenden Grundstück stand auch der Maibaum, den, so berichtete Adam, kurzen Sturm beinahe wieder umgeworfen hätte.

AUHAGEN. „Es war rundherum einfach zu viel los“, befand Organisator Heinz Adam. So blieb beim ersten Auhäger Backtag der neuen Saison zum ersten Mal etwas übrig.

Genauso gefragt wie in den Jahren zuvor war bei bestem Wetter wieder der Frühschoppen und anschließende Spießbraten, ein deftiges Erlebnis mit Kraut und einem urgemütlichen Zusammensitzen am Backhaus.

Drei Stunden nach Beginn lagen noch zehn der insgesamt von Bäcker Hans-Werner Kutschker gefertigten 100 Graubrote und auch Kuchen zum Verkauf. Aber die „Concordia“ nahmen dies nicht schwer: „Wenn das Brot heute nicht noch weggeht“, war sich Adam sicher, „verkaufen wird dies morgen“. Wie immer, hatten sich die Sänger viel Mühe ge-



Gunter Hensel (von links), Hans-Werner Kutschker und Heinz Adam holen die Graubrote aus dem Steinbackofen.

## Feuerwerk auf der Bühne und am Himmel

Wiedenbrügger rocken am Futtersilo bis tief in die Nacht

Mit ihren Coverversionen bekannter Rock-Hits und Klassikern aus den 70er-Jahren haben die fünf Musiker von „Hot Spare“ beim „Rock am Futtersilo“ für gute Stimmung gesorgt. Ein weiteres „Highlight“ ist das Höhenfeuerwerk gewesen.

mit drei Musikern von „Hot Spare“ sorgten „Perfect Dazes“ dann für einen nahtlosen Übergang, als sie „Knockin' on heaven's door“ von „Guns 'n' Roses“ spielten.

noch Leuchstäbe, wippen die Zuhörer bei den „Sultans of Swing“ ihre Füße, Finger und Köpfe im Takt mit.

Ein weiterer Höhepunkt war das Höhenfeuerwerk, das in der Nähe des Festplatzes gezündet wurde. Rund zehn Minuten lang erleuchteten Raketen den Himmel über Wiedenbrügge in Rot, Grün, Blau, und Gelb.

Bereits am Nachmittag war der „Rock am Futtersilo“ mit „Wiedenbrügger sucht den Kinderstar“ und dem Ponyroulette gestartet. Während sich beim Nachwuchswettbewerb die Tänzer von „Hip Hop II“ gegen „Hip Hop I“, „YMCA“, die „Cinderellas“ sowie die Sketchpartner Gaia und Selina und

zahlreiche andere Tanzgruppen durchsetzten, gewann Rolf Szykora das sogenannte „Agrarzocken“. Er hatte auf das Feld getippt, in das das Pony der Wölpinghäuser Pferdefreunde zuerst seine Apfel fallen ließ. Cheforganisator Wilfried Hentschke war mit dem „Rock am Futtersilo“ vollauf zufrieden. „Schon am Nachmittag waren mehr als 200 Zuschauer hier“, freute er sich. Dieser Erfolg sei nicht ohne die vielen Helfer vom Förderverein möglich gewesen.

Weitere Bilder finden Sie in einer Fotogalerie unter: [www.sn-online.de](http://www.sn-online.de)

## RUND UMS MEER RUND UMS MEER

Das Gestaltungskonzept für die Rehburger Grundschule und die Wilhelm-Busch-Schule im Zusammenhang mit dem Neubau der Mensa ist ein Tagesordnungspunkt der Sitzung des Schulausschusses der Stadt Rehburg-Loccum, der sich am Dienstag, 12. Mai, 19 Uhr, im Sitzungssaal des Rehburger Rathauses trifft.

komitee für Sonnabend, 16. Mai, 13 bis 18 Uhr, in der Wenzler Nordstraße. Kaffee und ein Kuchenbüfett richtet das Komitee gleichzeitig im Gasthaus „Prinzhorn“ aus. Flohmarktanbieter können sich bei Martina Axmann unter der Telefonnummer (0 50 37) 24 01 anmelden.

Schützenfest wird in Winzlar in diesem Jahr an drei Tagen gefeiert. Von Freitag, 15. Mai, bis Sonntag, 17. Mai, dreht sich in dem kleinen Ort am Steinhuder Meer alles um das Fest.

Zu Himmelfahrt, Donnerstag, 21. Mai, 11 bis 17 Uhr, lohnt sich für Ausflügler ein kleiner Abstecher zum Dörphus des Mönkhäger Dörpvereins. Gegrilltes, Getränke und Kuchen halten die Vereinsmitglieder in dieser Zeit für alle bereit, die diesen Weg wählen. Der Weg zu dem „Dörphus an ne schwarten Brügge“ ist im Münchhäger Ortskern ausgeschildert.

„Musik mal anders“ – unter diesem Thema gibt es am Freitag, 15. Mai, 19 Uhr, im ev. Gemeindehaus Sachsenhagen (Pastors Garten) einen Abend der „Spurensuche“. Anlass ist der 200. Geburtstag des Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy.

Der Rat der Gemeinde Auhagen tritt zu einer öffentlichen Sitzung am Montag, 25. Mai, 20 Uhr, im Auhäger Kindergarten zusammen. Auf der Tagesordnung stehen die Themen DSL-Versorgung und Kindergartenkooperation.

Ein Flohmarkt ohne Standgebühr, bei dem alles angeboten werden kann, organisiert das Winzlarer Schützenfest-

### Bekanntmachungen

**Offentliche Ausschreibung**  
**Ansbau Im Gallen**  
 Vergabenummer: 122009  
 Submissionstermin: 28. 5. 2009 um 11.00 Uhr,  
 Bauzeit: 7/2009 – 9/2009  
 Verdingungsunterlagen in Papierform können gegen Nachweis einer Gebühr von 55,00 € auf das Kto. 59, Kassenzeichen: 12/2009 bei der Stadtsparkasse Porta Westfalica, BLZ 490 519 90, bei der Submissionstelle, Stadt Porta Westfalica, Kempstraße 1, 32457 Porta Westfalica, Fax: 05 71 / 7 91 - 2 77 schriftlich angefordert werden. Über die Internetplattform [www.ava-online.de](http://www.ava-online.de) sind die Unterlagen nach einer einmaligen Registrierung kostenlos abrufbar.  
 Nähere Einzelheiten zum Umfang der ausgeschriebenen Arbeiten sind über die Internetplattform [www.ava-online.de](http://www.ava-online.de), dem Subreport, dem Submissionsanzeiger, oder der 1. Bau-Planungsinformation erhältlich.  
 Vergabepflicht: Kreis Minden-Lübbecke, Portastraße 13, 32423 Minden  
 Stadt Porta Westfalica – Submissionstelle –  
 4379601\_09051100158001509

**Stadt Stadthagen**  
 Die nächste öffentliche Sitzung des Planungs- und Bauausschusses findet am Donnerstag, dem 14. Mai 2009, 17:30 Uhr, im Sitzungssaal des Rates, Rathauspassage 1, Stadthagen, mit u. a. folgender Tagesordnung statt: - Einstieg in die Rekonstruktion des Stadtparkes als Renaissancegarten; - Grundschule Am Stadtturm, Diskussion über Alternativen zum Vortwurf (Vortrag des Büros AAD, Obernkirchen); **Der Bürgermeister**  
 4379601\_09051100158001509

**Kildegard und Willi Eckhoff**  
 feiern heute  
**Goldene Hochzeit**  
 50  
 Alles Gute wünschen  
 Claudia, Wilfried und Alexandra  
 Ingrid, Wolfgang und Simone

**Statt Karten**  
 Man sieht die Sonne langsam untergehen, und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

**Klaus Reinhold**  
 \* 10. 2. 1933 † 7. 5. 2009

Traurig und still nehmen wir Abschied  
 Gerda  
 Cordula, Klaus-Dieter und Ramona  
 Martina und Ralf  
 Hermann und Magret

Obernkirchen; Sonnenhof, An der Stiftsmauer 5  
 Traueranschrift: Cordula Busche, Obernkirchen, St. Annen 3

Das Requiem beginnt am Freitag, dem 15. Mai um 12.00 Uhr in der St.-Josef-Kirche in Obernkirchen.  
 Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch unseres Vaters zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.  
 Von Beileidsbekundungen nach dem Requiem bitten wir höflichst abzusehen.

**Miele repariert... Kuhnert**  
 40 Jahre Kuhnert 1969 – 2009  
 Reparatur + Verkauf  
 Barsinghagen ☎ (0 51 05) 6 40 30  
 Kundendienst ☎ (0 50 35) 6 40  
 1177601\_09051100158001509

**Verkauf PKW**

**FIAT**

- Verkauf
- Wartung
- Reparatur
- Service
- Ersatzteile

**Autonales TALLE**  
 Tel. 05271/76041-42  
 Fax 81930  
 Hirschpöhlter Str. 24 + 26 - Stadthagen  
[www.talle-auto.de](http://www.talle-auto.de)  
 1177601\_09051100158001509

Unterhaltung Angebot

**Verschiedenes**

Badewannen Neubeschichtung, Festpreis  
 180,- Euro zzgl. MwSt. ☎ 05 11/ 83 11 08

## Zum Einzug den Heiligen Florian

Feuerwehr Sachsenhagen bezieht neues Gerätehaus an der Kanalstraße

Mit einem Tag der offenen Tür hat die Freiwillige Feuerwehr Sachsenhagen die Übergabe des neugebauten Gerätehauses gefeiert. Der Bau hat nach Angaben von Samtgemeindebürgermeister Arthur Adam rund 600 000 Euro gekostet.



Der von Pastor Josef Kalkusch (links) und Pfarrer Stefan Bringer (rechts) übergebene Sankt Florian soll Ortsbrandmeister Martin Bringmann und seinen Kollegen viel Glück in ihrem neuen Domizil bringen.

SACHSENHAGEN. Das Gerätehaus verfüge mit 117 Quadratmetern über eine großzügige Fahrzeughalle, einen „Sozialtrakt“ mit Küche und Duschen und ausreichende Lagermöglichkeiten, zählte Adam bei der Übergabe des Neubaus dessen Vorzüge auf. Allerdings schränkte er im Hinblick auf die Einweihung des Gerätehauses in Lindhorst in der vergangenen Woche ein, „wenn wir schon nicht das modernste Gerätehaus haben, so haben wir doch das neueste.“ Bevor er den Bau an die Freiwillige Feuerwehr übergab, hatte er Martin Bergmann zum Ortsbrandmeister und Stephan Alms zu dessen Stellvertreter ernannt. Ordnung muss sein, wie Bergmann scherzhaft bekannte.

über die verschiedenen Geräte und deren Einsatzmöglichkeiten informieren. Für die richtige Stimmung sorgte der Spielmanszug der Feuerwehr Bokeloh, während sich die Kinder in einer Hüpfburg austoben und auf einem Bobbycar-Parcour ihre Kenntnisse der Straßenverkehrsregeln testen konnten.

Pastor Josef Kalkusch und Pfarrer Stefan Bringer segneten zum Abschluss des offiziellen Teils das Gerätehaus sowie das neue Sachsenhäger Feuerwehrfahrzeug und übergaben Bergmann einen Heiligen Florian aus Bronze.  
 Zum Auftakt des Tages hatte die Feuerwehr Sachsenhagen zusammen mit dem Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes bei einer Rettungsübung eines ihrer Auf-

benfelder präsentiert. Mit schwerem Gerät befreiten sie ein Unfalltopper aus einem beschädigten Auto. Die Übung wurde dabei von den Feuerwehrleuten live kommentiert.  
 Am Brandschutzmobil der Feuerwehr Hannover und der VGH zeigten unterdessen Hans-Jürgen Bohn und Herbert Tschöppe eindrucksvoll die Gefahren eines Fettbrandes. Zudem konnten sich die rund 250 Besucher an den verschiedenen Einsatzfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehren Hagenburg-Auhagen, Wölpinghausen und Stadthagen

Weitere Bilder finden Sie in einer Fotogalerie unter: [www.sn-online.de](http://www.sn-online.de)

## Umbaubeginn für Bücherei steht bevor

Sachsenhagen: Feuerwehrumzug und aufgerissener Schützenplatz noch hinderlich

Frühestens sechs Wochen später als von der Stadt erhofft, könnten die Umbauarbeiten für die neue Bücherei im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus beginnen.

mit einer funktionierenden Heizung bekommen.  
 Unsicher ist derzeit noch der genaue Umbaubeginn. „Die Feuerwehr muss erst einmal raus“, sagte der Vertreter der Stadt Sachsenhagen, Egbert Lichtinger, auf eine diesbezügliche Frage während der jüngsten Ratssitzung. Noch zu Jahresbeginn hatte Lichtinger gehofft, dass die Feuerwehr bereits Anfang April vollständig an die Kanalstraße umgezogen sein würde und anschließend schnell mit dem Umbau hätte begonnen werden können. Als Fertigstellungstermin hatte der Vertreter der Stadt „noch vor der

Sommerpause“ angepeilt. Obwohl der Umbau selbst „nicht kompliziert sein soll“, ist es mehr als fraglich, ob dieser Termin eingehalten werden kann. 25 000 Euro sind für die Neugestaltung des Raumes und den Umzug der rund 7500 Bücher im Haushalt bereit gestellt, die Baugenehmigung liegt längst vor und die Stadt lässt gerade die Preise bei den Unternehmen abfragen.  
 Mit dem nun zumindest absehbaren Umzug auf den Schützenplatz geht für die Bücherei und ihre Leiterin Ebba Henke-Reuter eine längere Zeit der Standort-Unsicherheit zu Ende. Der

Rat hatte während der vergangenen Jahre seit dem absehbaren Auszug aus der Alten Schule über mehrere Standorte in Sachsenhagen diskutiert.  
 Ein Thema war die Unterbringung der Bücherei in der Grundschule, die Anmietung der alten Räume der Post wurde ernsthaft diskutiert und Pläne für eine Renovierung des DRK-Heimes auf dem Schützenplatz geschmiedet. Die Entscheidung der Samtgemeinde, ein neues Gerätehaus im Gewerbegebiet zu bauen, eröffnete die Chance für eine kostengünstige Bücherei-Lösung – mit funktionierender Heizung.